

**"Und Mattathias eiferte und es erbeften seine Nieren und er
ließ Wut aufsteigen gemäß der Rechtsvorschrift"
(1 Makk 2,24) – Zur literarischen Gestaltung gewalttätigen
Handelns in 1 Makk**

J. Schnocks

Im ersten Makkabäerbuch steht die Darstellung der Gewalthandlungen wohl v.a. im Dienst der Legitimierung der Hasmonäerherrschaft. Hierzu wird auf sehr unterschiedlichen Ebenen auf die Hebräische Bibel zurückgegriffen. Dabei spielen offenbar auch die Emotionen oder – allgemeiner gesprochen – die Anthropologie im Zusammenhang mit Gewalt eine Rolle, die m.E. bisher auch bei Texten der Hebräischen Bibel unterschätzt worden ist.